

Antrag Nr. 0015/2006/AN
Antragsteller: CDU, HD'er, AG FWV/gen.hd, FDP
Antragsdatum: 10.02.2006

Stadt Heidelberg
Dezernat I, Amt für öffentliche Ordnung

**Diskussion über eine mögliche
Neuaustrichtung des Heidelberger Herbstes**

Antrag

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	30.03.2006	Ö		
Bezirksbeirat Altstadt	17.05.2006	N		
Haupt- und Finanzausschuss	21.06.2006	N		
Gemeinderat	06.07.2006	Ö		

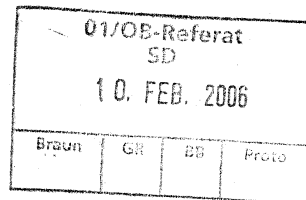
Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr. 0015/2006/AN

Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion - „Die Heidelberger“ - FWV - FDP

Frau Oberbürgermeisterin
Beate Weber
Rathaus

Fax: 5810590



10. Februar 2006

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

hiermit stellen die Unterzeichner folgenden Antrag:

Diskussion über eine mögliche Neuausrichtung des Heidelberger Herbstes

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion und Aussprache
3. Anträge

Begründung:

Mit Skepsis verfolgen die Antragsteller die Entwicklung des Heidelberger Herbstes in den letzten Jahren. Aus einem Fest, bei dem die Heidelberger Vereine, Gastronomen und die Altstadtbewohner im Vordergrund standen, ist ein rein kommerzielles Ereignis geworden.

Die Stadtverwaltung, insbesondere das Amt für Öffentliche Ordnung, die HWE und die HKT sollen prüfen, ob eine Neuausrichtung des Heidelberger Herbstes möglich ist, z.B. durch eine Ausweitung auf zwei Tage und wie diese Neuausrichtung ausgestaltet werden könnte.

Die notwendigen Unterschriften sind beigelegt.

gez.
Dr. Jan Gradel
Fraktionsvorsitzender

gez. CDU-Fraktion
gez. Die Heidelberger
gez. AG FWV/gen.hd
gez. FDP-Fraktion